



**6527**  
**Kompaktes Motorrad Alarmsystem**  
**Bedienungsanleitung**



<p>DELTA ELETTRONICA SPA SPYBALL DIVISION VIA ASTICO 41 21100 VARESE <a href="http://www.spyball.it">www.spyball.it</a></p>	<p>GENERALIMPORTEUR ÖSTERREICH X-MAS Motorcycle Electrics Kleine Pfarrgasse 8 A-1020 WIEN <a href="http://www.xmas1.at">www.xmas1.at</a></p>
---	--

Danke, dass Sie sich für ein Spyball Sicherheitssystem entschieden haben. Wir empfehlen, dass Sie dieses Handbuch aufmerksam lesen und es an einer sicheren Stelle aufbewahren.

Inhaltsverzeichnis:

1. Inhalt der Verpackung
2. Schärfen der Alarmanlage
3. Entschärfen der Alarmanlage
4. Sicherheitsfunktionen
5. „Passive“ Schärfung der Wegfahrsperr
6. Kurzfristiges Abschalten des Bewegungssensors
7. Alarm-Zyklus
8. Notstrom und Status Speicher
9. Automatische Abschaltung („Sleep“-Funktion)
10. Alarmspeicher und Diagnose
11. Funktionen der Fernbedienung
  - a. Neuanpassen der Fernbedienung
  - b. Programmieren von Reserve-Fernbedienungen
12. Notfall-Entschärfungscode
13. Einstellen der Sensitivität des Bewegungssensors
14. Fehlersuche

## **1. Inhalt der Verpackung**

- 1 Steuereinheit
- 2 Fernbedienungen
- Montagematerial
- Leuchtdiode
- Bedienungsanleitung, 2 „Code“-Karten, 1 Spyball „Achtung“-Aufkleber

## **2. Schärfen der Alarmanlage**

Um das System zu aktivieren, drücken Sie die Taste „1“ auf Ihrer Fernbedienung einmal. Das System bestätigt wie folgt:

- Die Blinker leuchten einmal lange
- Die Warnleuchte (LED) beginnt zu leuchten

Die LED leuchtet nun für ca. 60 Sekunden konstant. Diese Zeit wird vom System benötigt um den Alarm zu schärfen. Nach Ablauf dieser Zeit beginnt die LED zu blinken und zeigt an, dass das System nun vollständig aktiviert ist. Ein Sicherheitskreislauf macht das aktivieren der Alarmanlage während eingeschalteter Zündung unmöglich.

## **3. Entschärfen der Alarmanlage**

Um das System zu deaktivieren, drücken Sie die Taste „1“ auf Ihrer Fernbedienung einmal. (Zweimal während eines Alarms)

Das System bestätigt wie folgt:

- Die Blinker leuchten einmal kurz
- Die LED erlischt.

#### **4. Sicherheitsfunktionen**

**Doppelter Zündunterbrecher:** Die Aktivierung des Systems erwirkt eine sofortige Aktivierung des Zündunterbrechers. (keine 60 Sekunden Wartezeit). Diese Funktion schützt ihr Motorrad vor dem Fahren durch eine fremde Person. Zwei Stellen des elektronischen Systems sind unterbrochen.

**Zubehörschutz:** Das System hat einen negativen Alarmauslöser-Eingang für Kontaktschalter (optional). Diese können an dem Sitz oder dem Topcase installiert werden. Eine Manipulation in diesen Bereichen wird den Alarm auslösen.

**Bewegungsmelder:** Durch einen revolutionären Sensor (Spyball-Patent) wird durch Bewegung oder Lageveränderung Alarm ausgelöst.

**Zündschloss Schutz:** Ein spezieller Kreislauf schützt ihr Motorrad vor dem einschalten der Zündung, während das Alarmsystem aktiviert ist.

#### **5. „Passive“ Schärfung der Wegfahrsperre**

Die Funktion des Zündunterbrechers ist lebenswichtig für die Sicherheit ihres Fahrzeugs. Deshalb wurde die Aktivierung des Zündunterbrechers automatisch gemacht („passiv“). Das heißt dass der Zündunterbrecher immer automatisch 60 Sekunden nach ausschalten der Zündung aktiviert wird, auch wenn das System nicht über die Fernbedienung aktiviert wird. Wenn Sie nach Ablauf dieser Zeit die Zündung wieder einschalten blinkt die LED und akustische Signale zeigen an, dass die Wegfahrsperre aktiviert ist. In diesem Zustand ist es unmöglich den Motor zu starten. Um starten zu können, schalten Sie die Zündung ein und drücken Sie die Taste „1“ auf der Fernbedienung. Die LED erlischt und die akustischen Signale stoppen.

**Wichtig:** Falls 60 Sekunden nach einschalten der Zündung die Wegfahrsperre nicht deaktiviert wird, schärft sich das komplette System und der Alarm startet.

#### **6. Kurzfristiges Abschalten des Bewegungssensors**

Das System kann auch ohne Bewegungsmelder aktiviert werden.

Diese Funktion kann nützlich sein, um den Diebstahlsschutz auch während Bewegung aufrecht zu halten. (z.B: auf einer Fähre oder falls Ihr Fahrzeug an einer Straße geparkt ist, an der Schwerverkehr den Alarm auslösen könnte.)

Anleitung:

- Drücken Sie Taste „1“ auf der Fernbedienung
- Bevor die Blinklichter wieder erlöschen, drücken Sie Taste „2“ auf der Fernbedienung
- Ein akustisches Signal betätigt, dass der Bewegungsmelder deaktiviert ist.

Diese Abschaltung ist allerdings nur kurzfristig, und gilt nur für diese Aktivierung. Bei neuerlicher Aktivierung des Systems, ist auch der Bewegungsmelder wieder aktiviert.

#### **7. Alarm-Zyklus**

Alarm wird ausgelöst durch

- den „Zubehörwächter“ (z.B. anheben des Sitzes, falls dieser durch einen Kontaktschalter geschützt wird)

- den Bewegungssensor (z.B. Neigungsänderung des Fahrzeugs)
- den Zündschloss-Schutz (z.B. Manipulation des Zündschlosses)

Ein 30 Sekunden Alarm wird ausgelöst. (oder ein Warnton falls sich das System in der Aktivierungsphase befindet [60 Sekunden]). Der Alarm wird signalisiert über eine 118dB Sirene, die in der Steuereinheit integriert ist, sowie durch leuchten der Blinker. Nach Ablauf dieser 30 Sekunden wird das System wieder in den Aktivierten Zustand gesetzt. Durch einmaliges drücken einer Taste Ihrer Fernbedienung während des Alarm-Zyklus beendet den Alarm, und schärft das System erneut. Um das System während eines Alarm-Zyklus zu komplett zu deaktivieren, drücken Sie die Taste Ihrer Fernbedienung zweimal. Um Fehlalarme zu vermeiden, werden maximal 10 Sensoralarme ausgelöst. Der Zündunterbrecher wird jedoch auch nach 10 Zyklen nicht deaktiviert.

## **8. Notstrom und Status Speicher**

Das Sicherheitssystem ist mit einem Notstromsystem ausgestattet, dessen Akku sich bei laufendem Motor auflädt. Im Moment in dem der normale Stromkreis der aktivierten Alarmanlage unterbrochen wird (z.B. abhängen der Motorradbatterie) erlaubt der Akku dem System den Alarm auszulösen. Wenn die normale Stromversorgung wieder Instand gesetzt wird, kehrt das System wieder in den ursprünglichen Zustand zurück, in dem es vor der Unterbrechung war.

## **9. Automatische Abschaltung („Sleep“-Funktion)**

Die Stromaufnahme dieses Systems ist extrem niedrig. Trotzdem gibt es eine weitere Funktion um Ihre Motorradbatterie zu schützen. Das System fällt, im nicht aktivierten Zustand nach 1 Tag, bzw. im aktivierten Zustand nach 21 Tagen, in den „Sleep-Modus“. Nur die Wegfahrsperr bleibt aktiviert, und die Stromaufnahme des Systems ist fast Null. Im „Sleep-Modus“ reagiert das System auch nicht auf die Fernbedienung, da der Empfänger auch deaktiviert ist. Um den „Sleep-Modus“ zu beenden, halten Sie die Taste „1“ Ihrer Fernbedienung gedrückt und schalten Sie die Zündung Ihres Fahrzeuges ein.

## **10. Alarmspeicher und Diagnose**

Wurde der Alarm in Ihrer Abwesenheit ausgelöst, ertönen nach deaktivieren des Systems verschiedene Signale abhängig von der Ursache der Auslösung.

- a) 1 Signal: Manipulation am Zündschloss; Auslösung des optionalen Kontaktschalters (Koffer, Sitzbank), Unterbrechung der Stromversorgung
- b) 2 Signale: Auslösen des Bewegungssensors
- c) 3 Signale: Sowohl a) als auch b)

## **11. Funktionen der Fernbedienung**

Die Fernbedienungen dieses Sicherheitssystems sind gegen „Scanner“ geschützt, die versuchen, den Übermittelten Code der Fernbedienung zu kopieren. Das heißt, der übertragene Code wechselt ständig, wenn das System ein-/ausgeschaltet wird. („Ghost Code“) Die Fernbedienung (TR/07-N) hat 2 Tasten mit unterschiedlichen Funktionen (siehe Abbildung) und wird versorgt durch eine GP 11 A 6V Batterie. Wenn sie bemerken, dass sich

die Reichweite Ihrer Fernbedienung verringert, wechseln Sie umgehend die Batterie, und führen sie falls notwendig die „Neuanpassungs- Funktion“, wie in Kapitel 11.a beschrieben, durch. Entsorgen Sie die alte Batterie bei Ihrem Fachhändler, und nicht im Hausmüll.

### **11.a. Neuanpassen der Fernbedienung**

Diese Funktion ist wichtig, falls Sie Fernbedienungen haben, die zwar an den Empfänger angemeldet sind, jedoch mit dem Empfänger nicht mehr synchronisiert sind. Das kann z.B. passieren, falls eine Fernbedienung längere Zeit ohne Batterie ist.

- Drücken Sie die Taste „1“ Ihrer Fernbedienung für 1 Sekunde und lassen Sie diese wieder los.
- Drücken Sie Taste „1“ erneut und halten Sie diese für ca. 15 Sekunden.
- Der Empfänger wird wieder an die Fernbedienung angepasst.
- Das Alarm-System wird geschärft/entschärft.

### **11.b. Programmieren von Reserve-Fernbedienungen**

Das System ist Ursprünglich mit 2 Fernbedienungen ausgestattet. Im Falle des Verlustes oder Fehlfunktionen, können eine oder zwei Fernbedienungen wie folgt installiert werden:

- Entschärfen Sie das System (Alarm und Wegfahrsperre) über eine funktionierende Fernbedienung oder über die Eingabe des Notfallcodes (Kapitel 12).
- Schalten Sie die Zündung ein, danach gleich wieder aus und warten Sie ca. 20 Sekunden → *die LED leuchtet für 2 Sekunden.*
- Während die LED leuchtet schalten Sie die Zündung wieder ein → *Die LED erlischt und das System bestätigt mit einem Signal.*
- Nun haben Sie 6 Sekunden (\*) um die Taste „1“ der neuen Fernbedienung(en) zu drücken. → *Das System bestätigt mit einem kurzen Signal den Erfolg dieser Operation.*
- Schalten Sie die Zündung aus.

(\*) Nach Ablauf dieser 6 Sekunden, ertönt ein Signal und zeigt an, dass die Programmierungsphase vorüber ist.

#### **HINWEIS:**

- Aus Sicherheitsgründen, kann ein System maximal 2 Fernbedienungen akzeptieren.
- Bei jeder Programmierung von Fernbedienungen, werden alle alten Fernbedienungen vom System abgemeldet. Deshalb: Falls Sie nur eine neue Fernbedienung programmieren, vergessen Sie nicht, auch jene Fernbedienung zu Programmieren, die bis zu diesen Zeitpunkt noch funktioniert hat. (anderenfalls wird diese nicht mehr funktionieren.)

### **12. Notfall-Entschärfungscode**

Im Falle des Verlustes Ihrer Fernbedienungen, kann das System auf mittels Notfallcode entschärft werden. Diesen Code finden Sie auf der beigelegten Sicherheitskarte.

FALLS DAS KOMPLETTE SYSTEM GESCHÄRFT IST:

1. Schalten Sie die Zündung ein. *Der Alarm beginnt.*
2. Warten Sie 30 Sekunden. *Der Alarm endet und die LED beginnt zu blinken.*
3. Zählen Sie wie oft die LED aufleuchtet. Sobald diese Anzahl gleich ist der ersten Zahl ihres Notfallcodes, schalten Sie die Zündung aus. (z.B.: Falls die Erste Zahl „3“ ist

schalten Sie die Zündung nach dem dritten Aufleuchten der LED aus.) → *Die LED erlischt.*

4. Drei Sekunden später schalten Sie die Zündung wieder ein. Wieder holen Sie die Funktion für die zweite Zahl in Ihrem Notfallcode. Und schalten Sie die Zündung wieder aus.

*Wenn die ersten zwei Zahlen angenommen werden, wird die LED einige Male kurz blinken und es wird Ihnen möglich sein, mit den restlichen Zahlen Ihres Notfallcodes fortzufahren.*

*Im Falle eines Fehlers, ertönt ein 30 Sekunden Alarm. Danach können Sie diese Prozedur wiederholen (Ab Pos. 3)*

**Haben Sie alle Zahlen Ihres Notfallcodes richtig eingegeben, wird das System komplett entschärft. Das wird bestätigt durch das Aufleuchten der Blinker.**

FALLS NUR DIE WEGFAHRSPERRE AKTIVIERT IST:

1. Schalten Sie die Zündung ein. *Die LED beginnt zu blinken und Sie hören kurze Signale.*
2. Folgen Sie der Beschreibung wie oben beschrieben ab Position 3.

### **13. Einstellen der Sensitivität des Bewegungssensors**

Der Bewegungssensor der Anlage 6527 hat 8 verschiedenen Empfindlichkeitsstufen, die über die Fernbedienung eingestellt werden können. Diese 8 Stufen werden in zwei Kategorien eingeteilt. HIGH-SENSIVITY (vorgesehen für Motorräder), LOW-SENSIVITY (vorgesehen für Roller); In jeder Kategorie sind 4 Stufen möglich.

Um die Einstellung zu ändern:

- Drücken Sie Taste „1“ Ihrer Fernbedienung um das System zu aktivieren.
- Nachdem die Blinker erlöschen, schalten Sie die Zündung ein und warten Sie etwa 15 Sekunden. → Die LED erlischt für einige Sekunden.
- In dieser Zeit drücken Sie Taste „1“ für HIGH-SENSIVITY oder Taste „2“ für LOW-SENSIVITY → Es ertönt ein Signal falls das System vorher mit LOW-SENSIVITY eingestellt war oder drei Signale, falls das System mit HIGH-SENSIVITY eingestellt war. (ANMERKUNG: Diese Signale sollen Ihnen Aufschluss geben, wie das System vorher eingestellt war)

Zu diesem Zeitpunkt beginnt die LED in verschiedenen Geschwindigkeiten zu blinken: JE SCHNELLER DIE LED BLINKT DESTO SENSIBLER DIE EINSTELLUNG.

(ANMERKUNG: Werksmäßig ist das System auf LOW-SENSIVITY mit Stufe 3 eingestellt.)

- Schalten Sie die Zündung aus wenn Sie in der gewünschten Stellung sind. → Ein Signal ertönt und die Blinker leuchten um anzuzeigen, dass die Funktion erfolgreich abgeschlossen wurde.

## 14. Fehlersuche

Problem	Mögliche Fehlerbehebung
Das System reagiert nicht auf die Fernbedienung	<ul style="list-style-type: none"><li>• Das System könnte im Sleep Modus sein (Kapitel 9)</li><li>• Verwenden Sie die Fernbedienung näher an Ihrem Fahrzeug. (Das Umfeld könnte durch Strahlung gestört sein)</li><li>• Tauschen Sie die Batterie in Ihrer Fernbedienung</li><li>• Passen Sie die Fernbedienung neu an. (Kapitel 11.a.)</li><li>• Falls diese Lösungsvorschläge nicht helfen wenden Sie sich an Ihren Spyball Händler</li></ul>
Der Alarm/Wegfahrsperr ist deaktiviert, aber das Fahrzeug lässt sich nicht starten.	<ul style="list-style-type: none"><li>• Ist der Leerlauf des Fahrzeugs eingelegt?</li><li>• Ist der Not-Aus Ihres Fahrzeugs eingeschaltet?</li><li>• Überzeugen Sie sich, dass die Sicherung der Zündung nicht defekt ist.</li><li>• Überprüfen Sie ob Ihre Fahrzeugbatterie geladen ist</li><li>• Manche Fahrzeuge lassen sich nur mit eingeklappten Ständer oder gezogener Kupplung starten.</li><li>• Falls diese Lösungsvorschläge nicht helfen wenden Sie sich an Ihren Spyball Händler</li></ul>
Das System ist nicht geschützt vor Bewegungen	<ul style="list-style-type: none"><li>• Ist die Schärfszeit abgelaufen? (60 Sekunden)</li><li>• Ist der Bewegungssensor aktiv? (Nicht abgeschaltet?)</li><li>• Stellen Sie den Bewegungssensor ein (Kapitel 13)</li><li>• Falls diese Lösungsvorschläge nicht helfen wenden Sie sich an Ihren Spyball Händler</li></ul>

**WARNUNG: Das System ist Spritzwassergeschützt. Allerdings kann das System durch Dampfreinigung oder Hochdruckreinigung beschädigt werden. Richten Sie niemals Dampf oder Wasserstrahl direkt auf die Hauptsteuerung.**

Diagramme, Beschreibungen und Funktionen sind nur hinweisend. Der Hersteller behält sich das Recht vor das Produkt ohne Ankündigung zu ändern. Der Hersteller übernimmt keine Haftung für Fehlfunktionen oder Schäden die durch Nachlässigkeiten beim Einbau oder der Verwendung entstehen.